

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

340 (10.12.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Zweites Blatt. Montag den 10. Dezember

1894.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 115989. Das polizeiliche Melbewesen betreffend.

Das polizeiliche Melbehörden — seither Hebelstraße Nr. 7, Griesbach'sches Anwesen — bleibt am Mittwoch den 12. d. Mts. geschlossen und befindet sich vom 13. d. Mts. ab wieder im Rathause — Zimmer 15-17.  
Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.  
Groß. Bezirksamt.  
Kieser.

## Bekanntmachung.

Nr. 115734. Die Unfallverhütungsvorschriften der südwestlichen Baugewerksberufsgenossenschaft betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks erhalten mit nächster Post die mit Erlaß des Reichsversicherungsamts vom 23. August 1894 gemäß §. 78 Abs. 2 des Unfallversicherungsgesetzes vom 6. Juli 1884 genehmigten, revidierten Unfallverhütungsvorschriften der Südwestlichen Baugewerksberufsgenossenschaft.

Unter Hinweis auf unsere Bekanntmachung vom 19. Mai 1888 Nr. 20580 (Karlsruher Tagblatt Nr. 140, I. Blatt) bringen wir den Bürgermeisterämtern neuerdings in Erinnerung, daß die Baugewerbetreibenden nach §. 22 der Vorschriften dafür Sorge zu tragen haben, daß diese Vorschriften auf jedem Neubau bzw. Umbau, in jeder Werkstatt und auf jedem Werkplatz in sofort auffallender Weise in Plakatform sichtbar ausgehängt und die Arbeiter u. s. w. auf die strenge Befolgung dieser Vorschriften aufmerksam gemacht werden.

Die Bürgermeisterämter als Ortspolizeibehörden werden angewiesen, über die Befolgung der gedachten Vorschrift sich jeweils zu verlässigen und falls die Aushängung unterblieben sein sollte, die Verpflichteten unter Hinweis auf die gesetzlichen Folgen der Unterlassung (§. 78 Biff. 1 des Unfallvers.-Ges.) zur Erfüllung dieser Verpflichtung aufzufordern.

Sollte diese Mahnung erfolglos bleiben, so wird unter Umständen auch mit direktem polizeilichem Zwange auf Grund des §. 30 P.-St.-G.-B. (Einstellung der Arbeiten) gegen den Ungehorsamen vorgegangen werden.

Wenn eine Zuwiderhandlung des Baugewerbetreibenden vorliegt, so ist dem Sektionsvorstand, und wenn eine Zuwiderhandlung der Arbeiter vorliegt, dem Bezirksamt Anzeige zu erstatten. Soweit zugleich polizeiliche Vorschriften verletzt sind, wird vom Bürgermeisteramt wie bei sonstigen Polizeiberührungen verfahren werden.

Die Bürgermeisterämter haben sich zum Zweck der Befolgung obiger Anordnungen mit den Unfallverhütungsvorschriften vertraut zu machen, solche den Mitgliedern der Ortsbaukommission und den Polizeidienern zu eröffnen und diesen die Mitwirkung bei der Ueberwachung aufzugeben.

Wie geschehen, ist anber anzugeben.  
Karlsruhe, den 7. Dezember 1894.

Groß. Bezirksamt.

Kieser.

## Bekanntmachung.

Nr. 21021. Die Wittve des Großkammerherrn und Hofsäckermeisters Adolf von Kieser, Anna geb. Kiehe daber, hat um Einweisung in Besitz und Gewahr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes nachgesucht. Diesem Begehren wird entsprochen, wenn nicht innerhalb 3 Wochen Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Groß. Amtsgericht IV.

Der Gerichtsschreiber.

Rapp.

## Dankfagung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, unserer Anstalt statt der Abgabe von Wellenholz ein Geldgeschenk von 120 M. zuzuwenden, für welche hochherzige Gabe wir unsern unterthänigsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1894

Der Vorstand des St. Vincentiushauses.

**Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.**

## II. Abonnementsvortrag.

Donnerstag, 13. Dezember, Abends 6 1/2 Uhr \*): Vortrag des Herrn Hofprediger a. D. Stöcker aus Berlin über:

„Der Christus des Volks und der Gelehrten.“

Abonnements-Preise:

Für 1 Person: sämtliche Vorträge	M 3.—
1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales	„ 4.50,
für 3 Personen (Familienbillet) für sämtl. Vorträge	„ 5.—
3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte	„ 9.—
für 1 Person: Einzelvortrag M 1.—, Empore 50 P.	

Zum Abonnement ladet freundlich ein

Der Vorstand des Evang. Vereins.

21.

\*) Wegen dringender Umstände wird der Vortrag um 6 1/2 Uhr statt 8 Uhr stattfinden.

## Aufruf.

Die dem Badischen Frauenverein gehörige, nach Ihrer Durchlaucht der Prinzessin Amelie zu Fürstenberg Ameliebad benannte Kinderasyl-Anstalt in Dürheim, in welcher hauptsächlich kranke Kinder der ärmeren Klassen Aufnahme und Pflege finden, bedarf in

## 21. Bekanntmachung.

In Folge Todesfalls ist die Stelle des Verwalters im Pfändnerhaus in Erledigung gekommen.

Mit derselben ist neben freier Verköstigung und Wohnung ein jährlicher Gehalt von 1200 M. verbunden.

Bewerber um diese Stelle, welche verheiratet sein müssen, wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse binnen 8 Tagen bei dem Verwaltungsrathe schriftlich melden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Der Verwaltungsrath

der Carl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

## Pfänder-Versteigerung.

6.2. Vom 10. bis einschl. 14. ds. Mts., jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Versteigerungslokal (Eingang großer Rathshaushof) die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. J. Nr. 5000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 10. ds. Mts.:

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 11. ds. Mts.:

Weißzeug;

Mittwoch den 12. ds. Mts.:

Gold und Silber, Uhren, Brillanten;

Donnerstag den 13. ds. Mts.:

Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme;

Freitag den 14. ds. Mts.:

Ellenwaaren, Kleider, Uhren u. dergl.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Stadt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Folge des baulichen Zustandes und der Unzulänglichkeit der Räume dringend einer Verbesserung und Erweiterung.

Nachdem die maßgebenden Behörden aus technischen und hygienischen Gründen sich gegen den ursprünglichen Plan, die jetzige Anstalt auszubauen und zu vervollkommen, ausgesprochen haben, ist ein Neubau der Anstalt an einer geeigneten Stelle nothwendig geworden.

Der Besuch der Anstalt hat in den 16 Jahren ihres Bestehens stetig zugenommen, so daß im Jahre 1894 einhundertsebenundsiebenzig, hauptsächlich an schwerer Scrophulose leidende Kinder Aufnahme fanden und eine größere Anzahl weiterer Anmeldungen unberücksichtigt bleiben mußte.

Die im vorigen Jahre zum Zweck der Verbesserung der jetzigen Anstalt eingeleitete Sammlung von Beiträgen hat durch die Zuwendungen Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin, Ihrer Durchlaucht der Fürstin zu Fürstenberg, der Kreise des Landes, einzelner Vereine und Privatpersonen ein sehr erfreuliches Ergebnis gehabt, das zwar die Ausführung der zur Verbesserung der Anstalt geplanten Maßnahmen ermöglicht hätte, für einen Neubau jedoch nicht ausreicht.

Um weitere Mittel zu gewinnen und zur baldigen Verwirklichung des dringend nothwendigen Neubaus der Anstalt beizutragen, ist auf Anregung Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin, unter freundlicher Mitwirkung Ihrer Durchlaucht der Fürstin zu Fürstenberg, bei einem gemeinschaftlichen Besuche der zum Anlauf in Aussicht genommenen Baustelle in Dürheim die Veranstaltung eines Verkaufsbazars beschlossen worden.

Ihre Großherzoglichen Hoheiten die Prinzen Karl und Max haben dem Bazar die Säle des Markgräflichen Palais in gnädiger Weise zur Verfügung gestellt.

Der Bazar wird voraussichtlich Mitte März k. J. stattfinden.

Um uns die Ausstattung dieses Bazars zu ermöglichen, richten wir an Alle, die ein Herz für die leidenden armen Kinder haben, die Bitte, uns geeignete Gaben zukommen zu lassen. Wer jemals Zeuge war, wie die bedauernswerthen Kinder ihre Kur in dem Soolbad begannen und nach Beendigung derselben gekräftigt mit neuem Lebensmuth in die Arme ihrer Angehörigen zurückkehren durften, der wird gerne seine mildthätige Hand öffnen, um ein Unternehmen zu fördern, das tausendfältigen Segen zu verbreiten geeignet ist.

Zur Empfangnahme von Gaben sind die unterzeichneten Comitemitglieder bereit; auch die kleinste Gabe wird mit Dank angenommen.

Karlsruhe, im November 1894.

- Freifrau von Adelsheim, Stefaniestr. 13.
Freifrau von Amstetter-Zwerbach und Gravenetz, Schloßplatz 7.
Gräfin Andlaw, Lintzheimerstr. 1.
Frau Staatsrath Buchenberger, Schloßplatz 11.
Frau Generalintendant Bürlin, Kriegstr. 84.
Frau Forst, Ettlingerstr. 23.
Freifrau von Grünan, Lintzheimerstr. 13.
Frau Stadtrath Höpfer, Kaiserstr. 14.
Frau Professor F. Keller, Stefaniestr. 80.
Frau von Döbelhäuser, Gartenstr. 25.
Frau von Reichenau, Moltkestr. 19.
Frau Schmieder-Diffensé, Karlstr. 57.
Freifrau von Schönau-Wehr, Stefaniestr. 10.
Frau Oberbürgermeister Schneker, Karl-Friedrichstr. 10.
Frau Bankier Strauß, Seminarstr. 15.
Frau Geheimrath Tenner, Sofienstr. 38.
Frau von Werder, Leopoldstr. 46.
von Radetzky, Hauptmann, Kriegstr. 79.
Freiherr von Selbened, Mühlburg.
Stiefbold, Oberst z. D., Kaiserstr. 168.
Wolf, Hoftheatermaler, Karl-Friedrichstr. 4.
Ziegler, Medizinalrath, Westendstr. 74.

Große Waaren-Versteigerung.

21. Am Mittwoch den 12. und Donnerstag den 13. d. M., jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, versteigere ich im Lokale Beke der Akademiestrasse und Kaiser-Passage an den Meistbietenden gegen Baarzahlung:

ca. 300 Paar farbige und schwarze Damen- und Kinderstrümpfe aus bestem Doppeltgarn, gestrickte Kinderhöschen, Kinderleiden, Jaquettchen, Unterhosen für Knaben, Herren und Damen, Unterröcke, Normalhemden und Jacken, Corsetten, Socken, farbige und schwarze Damenkleiderstoffreste im Maße von 2-8 Meter, französische Cretonne für Bettbezüge (prachtvolle Muster), Reste von Handtuchzeugen, Unterröckenstoffen und Schurzzeugen.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1894.
Jos. Gagel,
Gerichtsvollzieher a. D. und Auktionator.

Versteigerung von Militärteppichen.

Im großen Saale der Brauerei Bahn, Kaiserstraße, werden kommenden Dienstag den 11. Dezember, Vormittags 9 Uhr und, wenn nöthig, Nachmittags 2 Uhr einige hundert Militärteppiche gegen Baarzahlung versteigert.

S. Hirschmann, Auktionator.

Abbrucharbeiten.

21. Das Gebäude Waldstraße 1 soll auf Abbruch vergeben werden.

Angebote sind bei dem bauleitenden Architekten Prof. A. Hanser, Friedenstr. 3, bis Freitag den 21. Dezember 1894, Abends 6 Uhr, einzureichen.

Ebenfalls selbst liegen die Bedingungen zur Einsichtnahme auf und können Formulare für die Angebote entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde: 1. Ein schwarzer junger Spitzer (weiblich), 2. Ein schwarzer Dachshund mit braunen Abzeichen (männlich). Dieselben werden, falls sie innerhalb 3 Tagen nicht abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1894.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 31 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: eine 3/4-jährige Fuchsstute, 1 Broak, 10000 bessere Cigarren, 1 verschliessbaren Vogelschrank mit 11 Käfigen und 11 Kanarienvögeln, 2 Käfige mit 5 Kanarienvögeln, 1 Waarenschrank, 1 Regal mit Fächern, 2 Vadenstufen, 2 Nähmaschinen, 2 Stoffschneidemaschinen, 1 Kommode, 1 Dvantsch, 1 Schreibtisch, 2 Bilder, 2 Mantel u. A. m.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1894.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. Dezember 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 31 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Hunde, Mops und Spitzer, 1 schwarzen Hüdnervogel, 2 junge Dachshunde, 2 Kanarienvogel sammt Käfig, 15 Säcke Brodmehl, 1 Teigtheilmaschine, 1 Spiegelschrank, 1 Piano, 1 Nähmaschine, 2 Kleiderschränke, 2 Waschkommoden mit Marmorauflage, 3 Sophas, 1 Bett, 1 Gläserschrank, 1 Nachttischchen, 1 Regulator, 1 Kommode, 6 Sessel, 4 Paar Vorhänge mit Gallerien, 1 Weinservice, sowie Spiegel, Bilder und andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1894.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung von Brückenmaterial.

Sonntag den 15. Dezember nächsthin, Nachmittags 1/2 2 Uhr, läßt die Direktion der Badischen Eisenbahnen im Stationsgebäude zu Maximiliansau verschiedenes altes Brückenmaterial, als: Eichen- u. Kiefernbohlen, Klöße, Eichen-, Buchen- und Kiefernbohlen, Spähne, Walz- und Gußeisen, Seilwerk und einen Fahrwagen, losweise gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Nähere Auskunft erteilt Brückenmeister Rienecker in Maxau.

Hunde-Versteigerung.

Am Mittwoch den 12. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werden im städt. Schlachthofe nachstehende herrenlose Hunde öffentlich versteigert:

- 1. ein gelber Schnauzer (männlich),
2. ein schwarzer Pudel (männlich),
3. ein brauner Jagdhund (männlich).

Karlsruhe, den 10. Dezember 1894.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

\*41. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine solche mit 2 Zimmern und allem Zugehör sofort zu vermieten.

\* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

Dienst-Antrag.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Haushaltungsgeschäften unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 9.

Auf's Ziel gesucht:

ein fleißiges Mädchen, welches Kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet: Kriegstraße 32 im 1. Stod. 21.

### Werkschreiber

mit schöner Handschrift gesucht. Schriftliche Anerbieten mit Gehaltsanspruch und Zeugnis belegen an Evangel. Kirchenbauinspektion hier, Gartenstraße 8 a. 2.1.

### Buchbinder.

\* Ein tüchtiger Buchbinder, Kundenarbeiter, auch in Geschäftsbüchern, sowie im Bergolden zu be- wandert, sucht sofort Stelle. Obiger nimmt auch Stelle in einer Druckerei an. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 53 a im Laden.

### Stellen-Anträge.

**M.** \*7.2. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kinder mädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Müllich, Kaiserstraße 134.

### Ein braves Mädchen

wird zu zwei Kindern gesucht: Waldstraße 20 im ersten Stod.

### Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Blissetamen, Zimmermäd- chen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **K. Trübster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

### Ein Ausläufer,

verheiratet, kann sofort Stellung finden: Amalien- straße 57.

### Hausbursche,

ein jüngerer, aus guter Familie gesucht: 2.2. Restaurant Klapphorn.

### Empfehlung.

\* Im Weiss- und Buntstücken, sowie in Häfelarbeiten werden Bestellungen angenommen: Kurvenstraße 12 im 3. Stod.

### Verloren

wurde Donnerstag Abend auf dem Wege vom Theater, Wald-, Kaisers- und Leopoldstraße ein silbernes Armband. Abzugeben gegen Belohnung Leopoldstraße 43 im 3. Stod.

### Verloren

wurde gestern Abend in der Kaiserstraße in der Nähe der Geisenbörfer'schen Hofbäckerei ein evang. Gesangbuch. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Ich habe wieder ein

### Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

### Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

### Harmonium

sehr schön, ganz neu, ist zum außergewöhnlich billigen Preise von 120 Mark zu verkaufen: Müppurrerstraße 2, 2 Treppen hoch. 6.3.

### Plüschgarnitur-Verkauf.

Eine schöne, noch wenig gebrauchte, gepresste Plüschgarnitur ist billig zu verkaufen: Wald- straße 14, parterre.

\* Ein Puppenwagen ist ganz billig zu ver- kaufen. Näheres Kaiserstraße 243 im Nähmaschi- nenladen.

### Als Weihnachtsgeschenke!

\* Ein weißes, woll. Kleid mit Mäntelchen, sehr fein, noch neu, für ein Kind von ca. 3 Jahren, ebenso ein schönes Kochherdchen für Kinder sind billig zu verkaufen. Näheres Noosstraße 5 im 2. Stod rechts.

### Zwei Oelgemälde,

gemalt von Rodet, prachtvolle Landschaften mit breiten Goldrahmen, sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 32 im 1. Stod. 3.1.

### Ein gebrauchter Kaffenshrauf

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Holl. Cabeljan, Schellfische, Felden, Soles, Gangfische, Bückinge

empfehlht

**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Schöne

### Poularden

empfehlht

**H. Munding,**

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße. Telephon Nr. 160.

### A. L. Beck,

Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne, empfehlht



täglich frisch eintreffende holl. Angelschellfische, Cabeljan, Schollen, Hechte, Zander, Ostender Soles, Turbots (Steinbutt), Blau- und Silberfelchen, frisch gewässerte Stockfische, engl. und holländ. Mustern.

Straßburger Bratgänse, Enten, junge Hähnen, Poularden etc.

Kasseler Leberwurst, Trüffel-Leberwurst, Sardellen-Leberwurst, Kaiser-Gänseleberwurst, Gänseleber-Galantine.

### Sardellenbutter.

Westfälischen

### Pumpnickel.

### Friedrichsdorfer Zwieback.

Moninger- Sinner- Kulmbacher-

### Exportbier.



Täglich frische holl. Angelschellfische, Cabeljan, Rheinzander, Turbots, Merlans, Ostender Soles, Ostender Muscheln empfehlht

**August Enz,**

Karlstraße 12 Telephon 236.

### Ungar. Kaiseranzug Nr. 0.

### Sämtliche Artikel

zu

### Weihnachtsbäckereien etc.

empfehlht in frischer, bester Waare

### Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Die rühmlichst bekannte

### Tafelbutter

aus der Volkereigenenschaft Gerabronn bringe ich hiemit in empfehlende Erinnerung mit dem Anfügen, daß der Viehstand ge- nannter Genossenschaft der Aufsicht des Ober- amtsthierarztes unterstellt ist, was dem Pub- likum in gesundheitlicher Beziehung wesentliche Garantie bietet.

**Herm. Munding,**

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, Telephon Nr. 160.

Die Cigarrenhandlung Nr. 26 Kriegstrasse Nr. 26

bietet die besten

### Fest-Cigarren

in allerlei Packungen bei billigsten Preisen. Pr. 10 Stück 25, 40, 50, 60, 75 u. 100 Pf. r., pr. 25 Stück 70, 90, 120 Pf. (Pr. 1.40 allge- mein beliebte La Grandosa), pr. 25 Stück Pr. 1.90, Pr. 3-6 r., pr. 50 Stk. Pr. 1.40, 1.90, 2.25, 2.40, 2.80 r., pr. 100 Stück Pr. 2.50, 3.60, 4.25, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—6.50, 7.—7.50, 8.—9.50 r. r., Cigarretten und Tabake, beliebteste Sorten. An- und Verkauf nur gegen baar. Bezle- hungen mit den feinsten Firmen; weshalb unter Zusicherung sachlicher Bedienung um ge- neigten Zuspruch bittet

Nur 26

Kriegstraße

26

nur.

3.1.

Heinrich Sutter.

Toiletten-Essig,

Lanolin-Crème,

Glycerin-Crème,

Kaloderma.

G. Puder, Lammstrasse.

### Rattentod

(Felix Zimmisch, Delitzsch)

ist das beste Mittel, um Ratten und Mäuse schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich für Menschen und Haustiere. Zu haben in Packeten à 50 Pfg. und à 1 Mk. in den Droguerien von

**J. Lösch,** Herrenstr.; **Otto Mayer,** Ecke der Schützen- u. Wilhelmstr., und **Adolf Körner** in Karlsruhe, Waldstr. \*10.1.



Praktische Geschenke aller Art billiger bei **Otto Böttner,** Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

### Fächer,

Federsächer und gemalte

Fächer empfehlht in schöner Auswahl

**Friedr. Köchlin,**

Kaiserstrasse 147, Ecke Lammstrasse.

# Odol.

Tymol,  
Bergmann,  
Telschow  
Kalodont,  
Zahncrème,  
stets frisch.



Eau de Bôtot,  
Eau de Pierre,  
Wolff & Sohn,  
Zahnpasta,  
Zahnpulver

**G. Puder, Lammstrasse.**

*Schmücke dein Heim*  
mit  
**Diaphanie-Glasbildern,**  
schönster Fensterschmuck,  
grosse Auswahl, bei



**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

## Zur Unterhaltung!

Domino- u. Schachspiele,  
Federspiele,  
Spielmarken,  
Würfel und  
Würfel-Becher

2.1.

hält bestens empfohlen  
**Friedrich Weber,**  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 207.

## Puppen! Puppen!

**Weihnachten 1894.**

Auswahl und Vorrath,  
billige Preise

bei

**besten Qualität**

ist seit Jahren der anerkannte  
Vorzug der von mir geführten  
Waare.

3.3.

## Jedes

überzeuge sich davon, daß es frische,  
gute und billige Waare auch  
wirklich erhält.

**C. Garbrecht,**  
Kaiserstrasse 187.

# Guten Morgen!



Haben Sie  
auch Sie sich schon mit

# Thierack's hygien. Fettseife

N<sup>o</sup> 690  
gewaschen?

## Am billigsten im Sut-Bazar **Josef Goldfarb,**

32 Kriegstrasse 32:

Filzhüte, Seidenhüte,  
Plüschhüte, Lodenhüte,  
Mechanikhüte, Fantasihüte,  
Winter-Handschuhe, Glacé-Handschuhe,  
Regenschirme, Cravatten,  
Neuheiten in Knaben-Baretts,  
Knabenhüte, Knabenmützen von 20 Pfg. an.

6.1.

**Grosses Lager.**

**Enorm billig.**

Umtausch nach dem Feste gerne gestattet.

Auch werden Bons für Hüte abgegeben.

## **Josef Goldfarb, 32 Kriegstrasse 32.**

Sonntag bis Abends 8 Uhr geöffnet.

## **Ausverkauf**

wegen Geschäftsveränderung.

Die noch vorrätigen garnirten und ungarirten Hüte, Coiffuren, Négligé-  
häubchen, Schleier sowie Samtte, Federn, Bänder etc. zu und unter An-  
kaufspreis bei

**M. Buchinger, Modes,**  
Friedrichsplatz 8.

**Schleier** im Ausverkauf  
 von 10 Pfennig ab bei  
**M. Buchinger,**  
 Friedrichsplatz 8.

**Markttaschen,  
 Reise-Rollen,  
 Reise-Rissen,  
 Badewannen** aus Gummi,  
**Gamaschen**  
 empfehlen in großer Auswahl  
**Aretz & Cie, Kreuzstraße 21,**  
 Telephon 219. 3.1.

**Gummi-Bälle,  
 Leder-Bälle,  
 Lawn-Tennis-Bälle,  
 Celluloid-Bälle**  
 in reichster Auswahl billigst.  
**Aretz & Cie, Kreuzstraße 21,**  
 Telephon 219. 3.1.

**Alle Arten und Größen  
 Puppen-Köpfe,  
 Puppen-Gestelle,  
 Puppen-Arme,  
 Puppen-Beine,  
 Puppen-Strümpfe,  
 Puppen-Schuhe**  
 in erstaunlich großartiger Aus-  
 wahl und Anzahl empfiehlt aller-  
 billigst 4.4.  
**C. Garbrecht,**  
 Kaiserstraße 187.

Ein prächtiges Geschenk  
 ist das **Noten-Lotto,**  
 ein Gesellschaftsspiel, unterhaltend  
 und belehrend für musikliebende  
 Kinder und Erwachsene.  
 Preis Mk. 4.50. 6.5.  
 Vorräthig im Pianolager von  
**Ludwig Schweisgut,**  
 Herrenstraße 31.

**Ofenschirme**  
 von den einfachsten bis zu den feinsten  
 Sorten empfiehlt zu billigen Preisen  
**J. Bähr,**  
 31 Waldstraße 31.

**Worte der Vernunft an die Hausfrauen von Karlsruhe.**



**Reibet ein** **Reibet aus**

so wascht Ihr die Wäsche mit Seife. Zuerst reibt Ihr die Wäsche mit Seife ein, das macht Arbeit. Dann reibt Ihr die Seife auf dem Waschbrett wieder heraus. Wenn Ihr stark und gesund seid und tüchtig genug reibet, dann möget Ihr den Schmutz auch herausbekommen; es ist harte Arbeit, das weiss jede Frau. Aber es ist nicht die Frau allein, welche leidet, sie nützt das Zeug ab, das während des langen Reibens in Stücke geht. Dies ist für Euren Geldbeutel gerade so schlimm, wie für Eure eigene Person.

**Weichet ein** **Wringet aus**

so wäscht man mit  
**Karol Weil's Seifenextract.**

Löset es in heissem Wasser, schüttet laues Wasser hinzu und leget die Wäsche hinein, dann verrichtet es seine Arbeit allein — die Eurige auch. Es zieht den Schmutz über Nacht leicht und schnell heraus. Keine schwere Arbeit, kein ermüdendes Reiben, kein Waschbrett. Erscheint Euch dies nicht besser? — Es ist besser! Da wird die Kraft geschont und das Zeug geschont. Und was einige Frauen nicht für möglich halten, es ist durchaus zuverlässig, gerade so wie gute Seife.

Auch zum Aufwaschen in der Küche gibt es nichts besseres wie **Karol Weil's Seifenextract**, nur muss man nach dem Aufwaschen mit kaltem Wasser nachspülen.

**Hütet Euch** vor gewissenlosen Kaufleuten, die Euch sagen, „Die ist so gut wie“ oder „dasselbe wie“ **Karol Weil's Seifenextract**. Es ist falsch. — **Karol Weil's Seifenextract** ist das beste Waschmittel der Welt, ist nur echt, wenn in hellgrauem Papier gepackt, mit Schutzmarke **Waschfass**, und darf nicht verwechselt werden mit geringwerthigen Seifenpulvern, welche die Wäsche ruiniren. **Käuflich überall!**



**Karol Weil & Cie., Frankfurt a. M., Altegasse 29.**

**Schlafröcke! Schlafröcke!**

zu 11, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark,

**Joppen! Joppen!**

in verschiedenen Stoffen und Façons

zu 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 bis 18 Mark

empfehl die Herrenkleiderfabrik

**N. Breitbarth,** im grossen Laden der Kaiser- und Lammstrasse.

Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

**Carl Döring**  
**Mühlhausen**  
 i. Thüringen.  
 liefert billigst moderne haltbare Kleiderstoffe, Bückskins, Läufer, Teppiche, Bettvorleger, Portiären, Tisch- Schlaf- u. Pferde-Decken, u Strickgarne.  
 1877 höchst ausgez. Kunst-Wollwaarenfabrik. Verwerthung aller Arten Lumpen.  
 (Wo nicht vertreten: Muster u. Prospective franco!)

Muster und alles Nähere bei der Agentur in Karlsruhe:  
**Carl Rothweiler,**  
**Zähringerstr. 82,**  
 eine Treppe hoch.

**Lesen!**

21. Gehe den Rest der noch vorhandenen Spielsachen und Puppengestelle zum Ankaufspreise ab.

**Ad. Dürr**, Waldstraße 39.  
Einmaliger 50 Pfennig-Sazar.

**Das Möbelmagazin  
vereinigter Schreinermeister**

**E. G. m. u. H.,**  
20 Schloßplatz 20,  
empfiehlt

**einzelne Möbel**

sowie  
vollständige Dinnereinrichtungen  
und übernimmt

Tapezierarbeiten jeder Art;  
ferner zu

nützlichen Weihnachtsgeschenken:

**Arbeitstische,  
Blumentische,  
Bücherständer,  
Cigarrenschränke,  
Clavierstühle,  
Closethoeker,  
Consoles,  
Etagères,  
Fusschemel,  
Garderobeständer,  
Handtuchhalter,  
Hausapotheken,  
Kleiderspinden,  
Nipptische,  
Notenpulte,  
Notenständer,  
Rasirspiegel,  
Rauchtische,  
Säulen,  
Schirmständer,  
Schreibtische,  
Servirtische,  
Spiegelschränke,  
Spiegel,  
Tabourets,  
Theetische u. s. w. u. s. w.,**

7.3.

für Kinder:

**Arbeitspulte**, verstellbare, mit und ohne Lampe,  
bei billigst gestellten Preisen.

**NB. Bis zum Weihnachtsfest  
jeden Sonntag geöffnet bis 6 Uhr.**

**Ausziehtische,** \*2.2.

beste, bewährteste Construction, vorzügliche Arbeit,  
empfiehlt billigst

**Bernb. Grothues**, Westendstraße 31.

**! Geflügel! !**

gemästet, geschlachtet, trocken gerupft u. ohne Därme, versende: **Bratgänse** oder **Hühner** (Poulards) M. 5.30; **Fettgänse** M. 5.60; **Indians** (Puten) oder **Enten** M. 6.—, per 10 Pfund-Colli, packung- u. portofrei jeder Poststation gegen Nachnahme.

**Ed. Rittinger**, Exportgesch.,  
**Werschetz** (Ungarn). \*5.5.

**Bekanntmachung.**

22. Rechnungen über Forderungen an den Männergesangsverein **Liederhalle** wollen des bevorstehenden Rechnungsabschlusses wegen möglichst bald dem Vereinsvorstand übermitteln werden.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**

(e. G. m. b. H.).

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden Gegenmarken (thunlichst nicht unter 10 Mark), so rasch wie möglich gegen Eintrag in das Markenbüchlein abzuliefern und kleinere Stücke gegen größere umzutauschen.

**J. Westheimer,**  
Ecke Kaiserstraße u. Passage.

Von meiner Einkaufs-Reise zurückgekehrt, empfehle ich als ganz besonders für Weihnachts-Geschenke passend:

**Blousen** in Sammt und Seide,  
**Stoff- und Ballblousen,**  
**Tricot-Tailen** in allen Farben,  
**Kinder-Kleidchen**, von 1 - 12 Jahre passend,  
in Stoff, Tricot und Peluche,  
**Knaben-Anzüge** in Tricot, Cheviot u. Peluche,  
eine große Parthie feine **Kinder-Jaquettes,**  
**Unterröcke** in Tuch, Seide, Moire etc. etc.,  
**Schürzen**, schwarz, weiß und farbig, für Damen und Kinder,  
**Tisch- und Bettdecken,** 4.1.  
**Theedecken, Tischtücher, Ser-  
vietten und Handtücher,**  
**Taschentücher**, weiß und farbig, für Damen,  
Herren und Kinder.  
**Damen- und Herrenwäsche** in weiß und farbig zu ganz besonders billigen Preisen,  
**Normal-Wäsche** für Damen, Herren u. Kinder.

**J. Westheimer,** Ecke Kaiserstraße  
und Passage.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

**Kurs-Buch**

für die

**Großh. Badischen Eisenbahnen,**

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern  
und der **Schweiz,**

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern  
nebst **Dampfboot-Kursen.**

**Winterdienst 1894/95.**

II. Ausgabe vom 10. November 1894.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem  
**Personen-Tarif der Station Karlsruhe.**  
**Preis 50 Pfennig.**

# Gediegene und billige Weihnachtsgeschenke

bietet mein **reichhaltiges** Lager in

**Regen- und Winter-Mänteln, Jacken,  
Capes, Rad- u. Abend-Mänteln, Kinder-  
Mänteln, Muffen, Krimmerkragen  
und Damen-Unterröcken**

**Eduard Darnbacher,**

3.1.

185 Kaiserstrasse 185.

## Die Restbestände unseres Buckskinlagers

verkaufen wir behufs möglichst schneller Räumung **außerordentlich billig:**

**Reinwollene Zwirn-Cheviots**, 140—150 cm breit, solide Waare, per Meter 2, 2<sup>20</sup>, 2<sup>40</sup>, 2<sup>80</sup>, 3<sup>40</sup>, 3<sup>80</sup> Mt.,

**Reinwollene uni Cheviots**, blau, schwarz, braun, für elegante, gute Anzüge, 145/150 cm breit, 3, 3<sup>40</sup>, 3<sup>80</sup>, 4<sup>20</sup>, 4<sup>50</sup>, 5<sup>20</sup> Mt.,

**Reinwollene Hofenstoffe** in höchst widerstandsfähiger, schönster Waare per Meter 2<sup>40</sup>, 2<sup>80</sup>, 3<sup>20</sup>, 3<sup>80</sup>, 4<sup>25</sup>, 4<sup>60</sup>, 4<sup>90</sup>, 5<sup>50</sup>, 6, 6<sup>80</sup> Mt.,

**Feinste Kammgarnstoffe** für hochelegante Gesellschaftsanzüge per Meter 3<sup>80</sup>, 4<sup>20</sup>, 4<sup>80</sup>, 5<sup>50</sup>, 6, 6<sup>80</sup> Mt.

**Neste** für Herrenanzüge } in oben angeführten } **sehr billig.**  
für Knabenanzüge } Stoffen  
für Herrenhosen }

Für Weihnachts-Geschenke ungemein passend.

**Gebrüder Königsberger,**

Kaiserstraße 80

Karlsruhe

Kaiserstraße 80.

### Philharmonischer Verein.

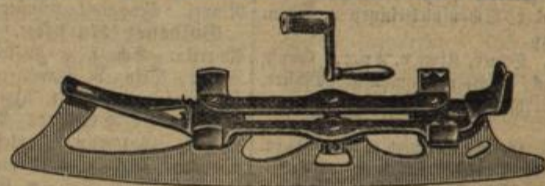
Heute Abend 7 Uhr Generalprobe  
(Museum).

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. Dez. IV. Quartal. 137.  
Abonnem.-Vorstellung. **Macbeth**. Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von Liedt. Musik von Chelard und Kalliwoda. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch den 12. Dez. Theater in Baden.  
10. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Feing'sunden**. Wiener Weihnachtskomödie in 6 Bildern von Ludwig Anzengruber. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

## Kondor!



**Neu!**

einfach und solid,

sowie alle anderen Systeme **Schlittschuhe** empfiehlt billigst

**J. Bähr,**

51 Waldstraße 51.



# Reisedecken.

Englische Sealskin-Reisedecken in großen Sortimenten, einfarbig, sowie in hübschen Fellmustern Mk. 5.50, 7.—, 8.—, 9.—, 10.—, 13.50, 16.50 u.;

Lammwoll-, Reise- u. Wagendecken, plüschartig melirt und gestreift, Mk. 14.—, 15.—, 16.—, 18.—, 24.—, 30.— u.;

Englische Reiseplaids, Plaid-Decken, Damen-Plaids, Plaid-Riemen u. s. w. empfiehlt in großer Auswahl

## S. Model.

empfeilt zu

### E. Kundt, Weihnachtsgeschenken

Buchhandlung, sein reichhaltiges Lager von Bilderbüchern, Jugendschriften, Classikern, Prachtwerken, Globen etc. 42.

144 Kaiserstrasse 144, Kataloge und Auswahlendungen stehen gerne zu Diensten.

Magerwürfel-Kohlen (Anthracit) von **Bonne Espérance Herstal**

Prima Qualität. Mässige Preise. Prompte, reelle Bedienung.

liefern, in Folge ihrer besonderen Reinheit den besten und dabei gleichzeitig auch, trotz des etwas (nur 5 Pfg.) höheren Ankaufes, den sparsamsten Brand. Lästige Aschen-Ansammlungen und Verschlackungen kommen bei denselben überhaupt gar nicht vor, solche sind stets schwefelfrei, russen so gut wie gar nicht und verbrennen ohne jeden lästigen Geruch. Wer hiermit einen Versuch gemacht hat, nimmt keine andere Sorte Anthracitkohlen mehr.

Alleinverkauf für Karlsruhe, Durlach, Ettlingen und Umgegend.

Kaiserstr. 126, **Gehres & Schmidt**, Adlerstr. 1a, Teleph. 200, Kriegstr. 2e.

Ruhrkohlen, Gascoaks, Braunkohlen-Brikets, Holzkohlen, Brennholz, Gesundheits-Bügelbrikets.

**Fremde**  
übernachteten vom 7. bis 8. Dezember.

**Alte Post.** Kirschmann, Justizactuar v. Konstanz. Häbler, Weingutbesitzer, u. Baumeister, v. Rottweil. Küffner, Kfm. v. Neureb. Ehleth, Kfm. v. Göttingen.

**Bayerischer Hof.** Oßtringer, Maschinist von Fabr. Stinwell, Schiffsführer v. Neßkirch. Frau Holländer-Kruse, u. Hil. Holländer, Schauspielerinnen v. Wien. Dr. Müller v. Straßburg.

**Bratwurfigle.** Bauer, Kfm. v. Trier. Gaus, Kfm. v. Feuerbach. Wid, Kfm. v. Hamburg. Müller, Müller v. Gernsbach. Stahl, Kfm. v. Köln. Ganzmann, Lehrer v. Wuggensturm.

**Darmstädter Hof.** Gleich, Beamter v. Straßburg. Schiele, Beamter v. Paris. Drollshagen, Kfm. v. Trier.

**Erbsprinzen.** v. Köhlfel, Oberstleut. v. Freiburg. Steinhäuser v. Schopfheim. Schilling v. Sulzburg. Schöpe, Major v. Weiningen. Clemenhorst v. Stuttgart. Forstmann v. Frankfurt. Störker, Rittmstr. v. Wingerbrüd. Rytorf v. Berlin. Braunschweig v. Paris. Jäger, Kfm. v. Köln.

**Geist.** Dschinger, Kfm. v. Freiburg. Jggerebetmer, Kfm. v. Heilbronn. Zwanger, Kaufm. v. Göttingen. Wachseld, Kfm. v. Kassel. Otter, Ing. m. Frau, v. Müble, Kfm. v. Stuttgart. Sturm, Kfm. v. Höchst a. M. Dreger u. Bachmann, Kauf. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Hannover. Fr. Haberbes, Priv. v. Straßburg.

Welt, Kfm. v. Vamprecht. Koch, Oekonom v. Oberreggen. Schmatoff, Kaufm. v. Wien. Pfeiffer, Ing. v. Drup. Weghorn, Kfm. v. Schweinfurt. Allgeyer, Kfm. von Balingen. Schweller, Redacteur v. Köln. Wenge, Kfm. v. Eingen.

**Goldener Adler.** Neuhart, Cand. v. Meersburg. Merkel, Cand. v. Kugelsachsen. Häusler, Akademiker v. München. Kondeb, Arduo u. Alessa, Künstler von Neapel. Maggioni, Künstler v. Pefaac.

**Goldener Sturpen.** Auerbach, Ing. a. Nord-Amerika. Schaaf v. Weingheim b. Kreuznach. Frau Schud, Priv. v. Birnmasens. Wieser, Kfm. v. Erlberg. Dr. Vinsmann, prakt. Arzt v. Lutterbach.

**Goldene Traube.** Poppe, Orgelbauer v. Göttingen. Gutmann, Musikler v. Weingegen. Brust u. Weiskopf, Kf. v. Budapest. Lumpy, Kfm. v. Neutlingen. Haug, Ing. v. Georgenthal. Bogherr, Kfm. v. Leipzig. Maier, Kfm. v. Nadeberg.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Ueres, u. Wilkau, Generalmajor v. Colmar. Grüger, Hauptm. v. Dietz. Berninghaus, Ing. v. Düsseldorf. v. Widel, Bonfad Offiziere, Graf v. Strachnig. Leut. Froschel u. Borde, Hauptl. v. Weisenburg. Metzger, Rechtsanwalt v. Nürnberg. Kern, Landgerichts-rath v. Walechut. Nohlwint, Kfm. v. Bremen. Kay, Kfm. v. Ragn. von v. Heyden, Stein u. Rosenbaum, Kf. v. Berlin.

**Hotel Grosse.** Frhr. Röder v. Diersburg, Gen. v. Freiburg. Krefmann, Geschäftl. m. Frau v. Wia-

rath. Graf Westchen u. Baron v. Schirach, Leut. v. Berlin. v. Dünreben, Rittmeister von Niederbronn. Wsch, Oberförster v. Nedarbischhofheim. Ghardt, Geh. Oberpostrath v. Konstanz. Gaddum, Geh. Reg.-Rath v. Eisingen. Kachel, Bürgermstr. v. Nedarbischhofheim. v. d. Nahmer v. Herkahn. Frh. v. Langsdorf, Vorsteherin v. Illenau. Water-Dinkel, Fabr. v. Mannheim. Schön, Buchhalter v. Fabr. Zimmermann, Dir. von Mainz. Benedikt, Kfm. v. Landau. Beauer, Kfm. v. Schwelm. Ludwig, Kfm. v. Offenbach. Schinkel, Kfm. v. Hamburg. Topfoll, Kfm. v. Merane. Jakob, Kfm. v. Paris. Lachmann, Kfm. v. Berlin. Sonnec, Fabr. v. Niederrad.

**Hotel Luz.** Michels, Kfm. v. Berlin. Krüger, Insp. u. Holl, Kfm. v. Stuttgart. v. Kelle, Hauptm. v. Weisenburg. Steiner, Kfm. v. Ulm. Weiner, Insp. v. München. Karlebach, Kfm. v. Frankfurt. Mayer u. Meuter m. Frau, Kf. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Staiger, Kfm. v. Gemmerau. Gaab, Insp. v. Düsseldorf.

**Hotel Monopol.** Dr. Böder, Prof. u. Kraus, Kfm. v. Mannheim. Koch, Insp. v. Freiburg. Herz, Kfm. v. Heilbronn. Uhlmann, Kfm. v. Stuttgart. Reubrich, Reich. v. Rachen. Hoffmann, Reich. v. Köln. Galt, Kfm. v. Offenbach. Müller, Kfm. v. Straßburg. Viechtger, Kfm. v. Wiesbaden.

**Hotel National.** Rosenfeld, Fabr. v. Frankfurt. Decker, Parrer m. Frau v. Straßburg. Kling, Kfm. v. Leipzig. Westphal, Burger u. Frau Reuter, Priv. v. Baden-Waden. Ledermann, Kfm. v. Mainz. Hinge, Kfm. v. Heidelberg.

**Hotel Stoffleth.** Rudhaber, Dekan v. Mannheim. Wigan, Kfm. v. Köln. Röttlinger, Prof. von Lauderbischhofheim. Meisterer, Kfm. v. Eisingen. Weis, Kfm. v. Kronach. Franke, Privat. v. Paris. Brink, Kfm. v. Grotzberg. Meit, Priv. m. Frau v. Genua.

**Hotel Victoria.** Ferrera, span. Artill.-Hauptm. v. Toledo. Joos u. Barbeto, brasilian. Artill.-Major v. Uege. v. Szent, Gutsdel. m. Frau v. Basalla. Dr. Sanden m. Frau v. Berlin. Ros, Kfm. v. Berg. Glarbach, Hüde. Kfm. v. Köln. Ullmann, Kfm. von Nürnberg. Häuser, Bürgermstr. v. Neßkirch. Frhr. v. Bodman v. Bodman.

**König von Württemberg.** Frau Weber, Priv. v. Donaueschingen. Frh. Leonhard v. Eilmenkingen. Kuffian, Kfm. v. Hagenau. Schwan, Bäcker v. Rastatt. v. Machatschel, Kunstmaler v. München. Schomb, Artist v. Magdeburg. Schernkau, Artist, u. Brüggemann, Kfm. v. Berlin. Rüdert, Kfm. v. Köln.

**König von Preußen.** Meitisch, Kfm. v. Mannheim.

**Prinz Waz.** Körper, Kaufm. v. Wiesbaden. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Brummer, Kfm. v. München. Gattenberg, Kfm. v. Darmstadt. Wenger, Ing. v. Hannover.

**Rose.** Lof, Baumeister v. Frankenthal. Kiefer, Mechaniker v. Trier. Schulze, Kaufm. v. Mannheim. Schmidt, Stud. v. Heidelberg. Biegler, Beamter von Worms. Zimmermann, Kfm. v. Frankfurt.

**Rothes Haus.** v. Geniel, Rittmstr. a. D. m. Fam. v. Pfa. Antbars, Capitän d. Art., u. de la Gamara, Leut. v. Art. a. Spanien. v. Schulze, Hauptmann m. Frau v. Rastatt. Frau v. Uebe, Priv., u. Goh. Maler v. Freiburg. Frau Keller, Priv. v. Säckingen. Hieronimus, Forsthand. v. Heidelberg. Simon, Kfm. v. Alen. Frh. Oberstabsarzt v. Colmar. Spah, Kfm. v. Baden. Frh. Montgomery-Ampel u. Frh. Medlicote a. England.

**Schwarzer Adler.** Martin, Kfm. v. Heidelberg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.